## MITWIRKENDE

**Prof. Dr. Michael Albus,** Mainz, bis 1998 Leiter der Hauptredaktion „Kinder, Jugend und Familie" beim ZDF, seit 2002 Honorarprofessor für Religionsdidaktik der Medien an der Theologischen Fakultät der Universität Freiburg im Breisgau

**Christoph Bernewitz,** Berlin, Gitarrist, Sänger, Komponist

**Pfr. Udo Hahn,** Direktor der Evangelischen Akademie Tutzing

**Mayla Häuser,** Schauspielerin, Potsdam

**Dr. med. Elisabeth Kohler,** Fachärztin für Allgemeinmedizin, Psychoanalytikerin und Psychotherapeutin, Mainz

**Marcel Kohler,** Schauspieler, Ensemble des Deutschen Theaters, Berlin

**Dr. Oliver Kohler,** Historiker und Schriftsteller, Mainz

**Ulrich Koneffke,** Konzertpianist und Dozent am Peter-Cornelius-Konservatorium, Mainz

**Linn Reusse,** Schauspielerin, Ensemble des Deutschen Theaters, Berlin

**Prof. Susanne Stoodt,** Violinistin, Professorin an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main, Mainz

Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de / www.schloss-tutzing.de

facebook.com/EATutzing / twitter.com/EATutzing / instagram.com/EATutzing
youtube.com/EATutzing

EMAS GEPRÜFTES UMWELTMANAGEMENT DE-155-00299

EFQM Committed to Excellence 2 Star - 2018

## VERANSTALTUNGSLEITUNG

Pfr. Udo Hahn, Evangelische Akademie Tutzing

## ORGANISATION & INFORMATION

Isabelle Holzmann, E-Mail: holzmann@ev-akademie-tutzing.de;
Tel. 08158 251-121. Ihre Anfragen zu der Veranstaltung erreichen uns in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

**Anmeldung**
Ihre Anmeldung erbitten wir über das Online-Formular auf unserer Homepage (s. auch QR-Code). Sie wird von uns bestätigt, ist verbindlich und Voraussetzung für die Teilnahme.
**Anmeldeschluss: 4. April 2022**

**Abmeldung**
Sollten Sie an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens **4. April 2022** um entsprechende schriftliche Benachrichtigung.
Die geltenden Stornobedingungen entnehmen Sie unserer Homepage.

**Preise** (pro Person für die gesamte Veranstaltungsdauer, in Euro)

| | |
|---|---|
| Vortragsgebühr<br>(zzgl. Kaffee/Tee/Kuchen auch bei Teilnahme ohne Verpflegung) | 85.– |
| Vollpension | |
| – im Einzelzimmer | 265.– |
| – im Zweibettzimmer | 199.– |
| – im Zweibettzimmer als EZ | 289.– |
| Kurzzeitzuschlag für eine Übernachtung | 10.– |
| Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück) | 85.– |

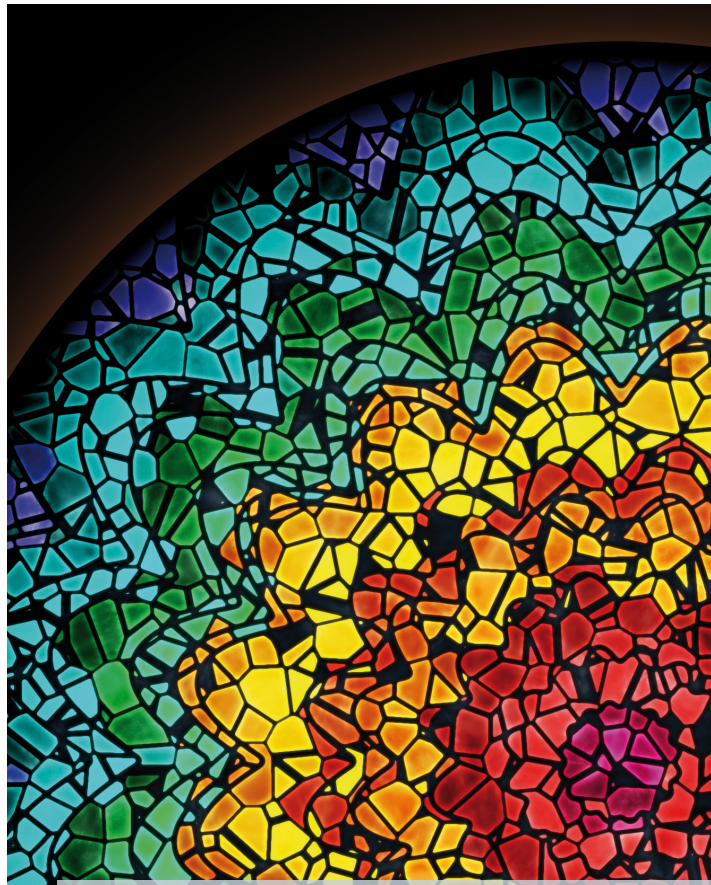
Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

**Preisnachlass**
Auszubildende, SchülerInnen, StudentInnen (bis zum 30. Lebensjahr) und Arbeitsuchende erhalten eine Ermäßigung von 50 %. JournalistInnen wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn ein aktueller Presseausweis einer ausstellungsberechtigten Organisation zusammen mit dem Auftrag zur Berichterstattung vorliegt. Eine Kopie Ihres Ausweises schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung zu.

**Weitere Informationen zu**
Stornobedingungen / Ermäßigung / Schlosseuro / Datenschutz / AGB
Hygienekonzept / E-Mobilität / umweltfreundlicher Anreise und mögliche Sonderkost finden Sie unter dem Titel der Tagung auf unserer Homepage: www.ev-akademie-tutzing.de (s. auch QR-Code)

**Bildnachweis:** © Adobe Stock
Veranstaltungsnummer: 0512022



EVANGELISCHE AKADEMIE TUTZING

# Sprache(n) der Liebe

**11. bis 14. April 2022**

Innehalten in der Karwoche

# ALPHABET DER LIEBE

Eine Schule des Hasses muss in diesen Tagen niemand besuchen. Verachtung und Verunglimpfung erschließen sich mühelos. Hört und sieht man sich in den sozialen Netzwerken, den Foren und virtuellen Marktplätzen um, stößt man alsbald auf Virtuosen menschlicher Entwertung. Diese Tagung lenkt die Blicke auf Ressourcen. Mitten in einer Pandemie der Geringschätzung sucht sie Spuren von Liebe. Deren Wesen ist Begegnung, ihr Stil dialogisch. Es lohnt sich, die Staubschichten wegzublasen und liebevolle Buchstaben zu entdecken und zu entziffern.

Da ist die Bibel mit ihrem Schlüsselsatz: Gott ist die Liebe. Da formen sich seit der Antike Gedichte und Briefe, in denen Menschen ihre Liebe benennen und bekennen. Eine klangvolle Sprache der Nähe wird in Kompositionen von Brahms und Busoni hörbar. Die Musizierenden geben Einblicke in ihr Ringen um Verständnis und Interpretation. Ein profunder Kenner der Hospizbewegung erzählt von Gesprächen auf der Schwelle von Atemholen und Verstummen. Psychotherapeutische Impulse umkreisen die Kunst der bedürftigen und schenkenden Liebe. Ausgegrenzten ohne Lobby öffnet Ruth Pfau Hände und Herz. Biblische Mystik ist ein nachhaltiger Impuls für Nächstenliebe. Zugleich lenkt sie die Aufmerksamkeit auf das Schweigen als Anlegestelle für Neues. Die Natur kennt viele Formen der Nähe: „Fuchs 8“ zeigt eine besonders anrührende. Rembrandt gestaltet wie kein anderer Licht als Metapher der Liebe. Einige seiner Werke werden dies sichtbar machen.

Gönnen Sie sich mit der Tagung behutsame Schritte aus einer pandemischen Vereinzelung. Ein sensibles Miteinander von Musik, Literatur, Malerei, Spiritualität und Psychotherapie, Gaumenfreuden, Atempausen am Ufer des Sees, Gespräche in den Salons können zu Buchstaben in einem Alphabet der Liebe werden.

Wir kommen aus einer Zeit der Krisen und gehen wieder in sie zurück. Krankheit, Katastrophen und Kriege formen die Gegenwart. Sprachen der Liebe (neu) zu entdecken gehört zum Prinzip Hoffnung, ist spiritueller Übermut. Thornton Wilder erkennt darin eine Brücke: „Doch die Liebe wird genug gewesen sein; alle diese Regungen von Liebe kehren zurück zu der einen, die sie entstehen ließ. Nicht einmal eines Erinnerns bedarf die Liebe. Da ist ein Land der Lebenden und ein Land der Toten, und die Brücke zwischen ihnen ist die Liebe – das einzig Bleibende, der einzige Sinn.“ (Die Brücke von San Luis Rey)

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen in der Evangelischen Akademie Tutzing!

**Pfr. Udo Hahn,**
Direktor, Evangelische Akademie Tutzing
**Dr. Elisabeth Kohler**
Fachärztin für Allgemeinmedizin, Psychotherapeutin, Psychoanalytikerin
**Dr. Oliver Kohler**
Schriftsteller und Historiker

# PROGRAMM

## Montag, 11. April 2022

| | |
|---|---|
| | Anreise ab 16.00 Uhr |
| 18.00 Uhr | Beginn der Tagung mit dem Abendessen |
| 19.30 Uhr | **Begrüßung und Erläuterungen**<br>zum Programm der Tagung |
| | **„Was ich gewonnen habe, ist Freiheit“ –**<br>**Ruth Pfau oder eine Sprache der Liebe**<br>Ein Film von Prof. Dr. Michael Albus<br>Einführung und Gespräch mit dem Regisseur |
| | anschließend<br>Begegnungen und Gespräche in den Salons |

## Dienstag, 12. April 2022

| | |
|---|---|
| 07.45 Uhr | Frühstück |
| 08.45 Uhr | Morgenandacht in der Schlosskapelle |
| 09.00 Uhr | **„Gott ist Liebe?!“**<br>Eine Spurensuche in der Bibel<br>Udo Hahn |
| 10.30 Uhr | Kaffeepause |
| 11.00 Uhr | **„Klänge des Herzens – Musik als Sprache der Liebe“**<br>Ein Gespräch mit<br>Professorin Susanne Stoodt & Ulrich Koneffke |
| 12.30 Uhr | Mittagessen |
| 15.00 Uhr | Kaffee, Tee & Kuchen |
| 15.30 Uhr | **„Geliebt – Von der Kunst, sich lieben zu lassen“**<br>Psychotherapeutische Impulse, Teil 1<br>Dr. Elisabeth Kohler |
| 16.30 Uhr | Pause |
| 16.45 Uhr | **„Geliebt – Von der Kunst, sich lieben zu lassen“**<br>Psychotherapeutische Impulse, Teil 2<br>Dr. Elisabeth Kohler |
| 18.00 Uhr | Abendessen |
| 19.30 Uhr | **„Immer nur Du“**<br>Gesprächs-Konzert mit Werken von Brahms und Busoni<br>Professorin Susanne Stoodt, Violine<br>Ulrich Koneffke, Flügel |
| | anschließend<br>Begegnungen und Gespräche in den Salons |

## Mittwoch, 13. April 2022

| | |
|---|---|
| 07.45 Uhr | Frühstück |
| 08.45 Uhr | Morgenandacht in der Schlosskapelle |
| 09.00 Uhr | **„Ob wir die reine Liebe anstreben sollen?“** *(Edith Stein)*<br>Mystische Spiegelungen in Literatur und Spiritualität<br>Dr. Oliver Kohler |
| 10.30 Uhr | Kaffeepause |
| 11.00 Uhr | **„Aber dann kommt man in die Weite“**<br>Die Sprache an der Grenze des Lebens<br>Gespräche mit Sterbenden<br>Prof. Dr. Michael Albus |
| 12.30 Uhr | Mittagessen |
| 15.00 Uhr | Kaffee, Tee & Kuchen |
| 15.30 Uhr | **„Die liebe ist eine wilde rose in uns“** *(Reiner Kunze)*<br>Eros in Gedichten und Briefen<br>Mayla Häuser |
| 16.45 Uhr | Pause |
| 17.00 Uhr | **Verbundenheit als Kraftquelle**<br>Ressourcen-Übungen<br>Dr. Elisabeth Kohler |
| 18.00 Uhr | Abendessen |
| 19.30 Uhr | **„Fuchs 8“ von George Saunders**<br>Ein illustriertes Hör-Spiel mit Musik<br>Christoph Bernewitz, Marcel Kohler, Linn Reusse |
| | anschließend<br>Begegnungen und Gespräche in den Salons |

## Donnerstag, 14. April 2022

| | |
|---|---|
| 07.45 Uhr | Morgenandacht in der Schlosskapelle |
| 08.15 Uhr | Frühstück |
| 09.45 Uhr | **In Rembrandts Licht**<br>Bild-Meditationen<br>Prof. Dr. Michael Albus<br>Pfr. Udo Hahn<br>Dr. Elisabeth Kohler<br>Dr. Oliver Kohler |
| 11.00 Uhr | Reisesegen und Ende der Tagung |